



Nutzungen und Strukturen
 nach Biotopwertliste (im Wirkraum mit Code-Nr.
 ggf. ergänzt durch Typenkürzel der Biotopkartierung
 oder Code des FFH-Lebensraumtyps)

- Acker/Feld (A)
 A11 intensiv bewirtschafteter Acker
- Feldgehölz, Hecke, Gebüsch, Gehölzkultur (B)
 B12 mesophiles Gebüsch/Hecke
 B112 Sumpfland
 B116 Gebüsch/Hecke: Standort stickstoffreich/neutral
 B12 Gebüsch/Hecke: mit gebietsfremden Arten
 B13 stark verbuschte Grünlandbrache
 B141 Schilfhecke, einheimische Arten
 B12 Einzelbaum, Baumreihe: einheimische Arten; mittleres Alter
 B13 Einzelbaum, Baumreihe: einheimische Arten; alt
 B123 Einzelbaum, Baumreihe: gebietsfremde Arten; alt
 B412 Streuobstbestand; mittleres Alter
- Gebüsch/Strauch/kleiner Baum
- Laubbaum
- Nadelbaum
- Obstbaum
- Fließgewässer (F)
 F12 natürlich entstanden; stark verändert
 F13 natürlich entstanden; deutlich verändert
 F15 natürlich entstanden; nicht oder gering verändert
- Grünland (G)
 G11 Intensivgrünland, genutzt
 G12 Intensivgrünland, brachgefallen
 G221 mäßig artenreiche Fauchh-Nasswiese
 G222 artenreiche Fauchh-Nasswiese
- Ufersaum, Saum, Ruderal- und Staudenflur (K)
 K11 artenarm
 K12 mäßig artenreich; frischer bis mäßig trockener Standort
 K123 mäßig artenreich; feuchter bis nasser Standort
 K133 artenreich; feuchter bis nasser Standort
- Laub(misch)wald (L)
 L432 Sumpfwald; mittleres Alter
 L52 gedauerregelnder Wald; mittleres Alter
 L52 sonstiger standortgerechter Laubmischwald; mittleres Alter
- Nadel(misch)wald (N)
 N712 struktureller Altersklassen-Nadelholzforst; mittleres Alter
- vegetationsfreie/- arme offene Bereiche (O)
 O641 ebenerdige Abbaufläche; naturfremd
- Freifläche des Siedlungsbereichs (P)
 P21 Privatgarten; strukturreich
- Röhricht, Großseggenried (R)
 R111 Schilf-Landrohrbricht
 R31 Großseggenried (außerhalb Verlandungsbereich)
- Stillgewässer (S)
- Verkehrsfläche (V)
 V11 Straßenverkehrsfläche; versiegelt
 V31 unbelasteter Weg; nicht bewachsen
 V32 unbelasteter Weg; bewachsen
- Waldmantel, Vorwald, spezielle Waldnutzungsform (W)
 W12 Waldmantel; frischer bis mäßig trockener Standort
 W21 Vorwald auf natürlichem entwickeltem Boden
- Siedlungsbereich (X)
 X11 Dorf, Kleinsiedlungs- und Wohngebiet
 X12 Misch- und Kerngebiet
 X13 Einzelgebäude im Außenbereich
 X2 Industrie- und Gewerbegebiet

- Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope**
- Landschaftsschutzgebiet
 - LSG
 - B xy Biotop lt. amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer
 - Geschützter Biotop nach § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG

- Habitatfunktionen**
- Mn Tierarten, z.B.:
 Mn = Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbäulein
 B = Mädesüß-Fremdlöffler
 Rh = Rebhuhn
 K = Kitzbuck
 St = Schafstelze
 Darüber hinaus nicht verortbare Vorkommen von bedeutsamen Tierarten an zahlreichen Stellen im Untersuchungsgebiet

- Faunistische Funktionsbeziehungen**
- Biotopverbundfunktion (z.T. auch Fledermaus-Flugroute)
 - Biotopverbundfunktion, bedeutende Fledermaus-Flugroute

- Landschaftsbildfunktionen**
- Blickbezug
- Bezugsräume**
- Abgrenzung des Bezugsraums
 - Nummer des Bezugsraums
- 1 = Hügelland westlich und südlich Ruhmannsfelden
 2 = Teisnachau
 3 = Talmulde bei Multernhäusl
 4 = Siedlungsbereich Ruhmannsfelden
 5 = Tal des Ruhmannsbachs
 6 = Ackerreiches Hügelland nördlich Ruhmannsfelden

- Konfliktkennzeichnung**
- Nr. des Bezugsraums Bezeichnung des Bezugsraums
- 6 Ackerreiches Hügelland nördlich Ruhmannsfelden
- B H Bo W -- L
- mehrere Landschaftsfunktionen integrierende Funktion, daher bei Betroffenheit immer kompensationsrelevant (Ermittlung des Kompensationsbedarf durch Biotopwertverfahren)
- Konflikt - Betroffenheit einer planungsrelevanten Funktion innerhalb des Bezugsraums; Kompensationsbedarf nicht allein über Biotopfunktion abgedeckt
- Funktion planungsrelevant und betroffen; Kompensationsbedarf über Biotopfunktion abgedeckt
- Funktion nicht planungsrelevant bzw. nicht in planungsrelevanter Weise betroffen

- Funktionskennzeichnung**
- B Biotopfunktionen W Wasserfunktionen
- H Habitatfunktionen K Klimafunktionen
- Bo Bodenfunktionen L Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktionen

- Sonstige Darstellungen**
- technische Planung
 - Wirkraum des Bauvorhabens
 - Beeinträchtigungskorridor (bestehende B 11)
 - Untersuchungsgebiet

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung

LANDSCHAFTSBÜRO Pirkel - Riedel - Theuer

BÜRO LANDSHUT:
 Pflauser Weg 10 - 84034 Landshut
 Tel.: 0971/2760000 - Fax: 2760060
 info@landschaftsbuero.net

BÜRO DARMSTADT:
 Im Rosengarten 18 - 64367 Mühlthal/Trisass
 Tel.: 061516668110 - Fax: 6608172
 landschaftsbuero.de@t-online.de

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Passau Am Schanzl 2, Tel. 08515017-01, E-Mail: poststelle@sbapa.bayern.de		Unterlage Blatt Nr. Datum Zeichen	12.2 BR / HH
PLANFESTSTELLUNG		bearbeitet	März 2017
B 11; Deggendorf - Bayer. Eisenstein		gezeichnet	März 2017
Ortsumgebung Ruhmannsfelden		geprüft	März 2017
Bau-km 0+000 bis Bau-km 3+340 B11_1320_1,161 - B11_1350_1,019		Landschaftsplan Landschafts- und Konfliktplan Maßstab 1 : 5.000	
Aufgestellt: Deggendorf, den 10.04.2017 Staatliches Bauamt gez. R. Wulka R. Wulka, Ltd. Bauamt			